Sitzgelegenheiten

Am 12. Oktober haben wir unsere siebte Bank in der Gemeinde aufgestellt. Sie steht im Feld mit Blickrichtung Haardt (Betonweg am Bildstöckl in Richtung Tennisplatz).

Es ist die letzte aus der ersten Serie, die mit den legendären Tigerentenbänken am Feldkreuz 2016/17 begonnen wurde.

Die erste Bank aus der Serie 2.0 wird in den nächsten Wochen in der Assenheimer Straße an der Bushaltestelle (Ostseite) aufgestellt

Einige Verbesserungen wurden bei dieser Serie umgesetzt. Die Sitzhöhe kann vor dem gießen





der Betonelemente beliebig angepasst werden. Auch Hang- oder Schräglagen sind machbar. Desweiteren können die Bänke der Serie 2.0 mittels Rundhölzer und Stabler/Hubwagen transportiert werden, ohne das man sie zerlegt. Unsere Materialkosten können wir ebenfalls deutlich senken.

Daher werden wir in den nächsten Jahren weitere Bänke fertigen und dem Allgemeinwohl zur Verfügung stellen.

Sie können uns gerne Vorschläge für Standorte, Farbgestaltung und Inschriften zu kommen

Kontakt siehe Impressum.

Zur Beigeordneten-Wahl

"Am 12. August fand die konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

bürgermeisters und der Ratsmitglieder wurden auch die neuen Ortsbeigeordneten gewählt. Die Wahl der Beigeordneten benötigt - wie alle demokratischen Gremium.

Zusammen mit den Stimmen der SPD konnten wir diese Mehrheit finden.

Reiner Kesselring (CDU - 1. Beigeordneter) und Michael Schulz (SPD - 2. Beigeordneter) wurden demokratisch gewählt und vereidigt.

Kritisiert wurde dies seitens der FWG. die für sich als größte Fraktion einen An-Neben der Vereidigung des neuen Orts- spruch auf den 1. Beigeordneten sah - wir hätten den Wählerwillen nicht verstanden. Wir sind der Meinung, dass mit dem Ortsbürgermeister (FWG), dem 1. Beigeordneten (CDU) und dem 2. Beigeord-Entscheidungen - eine Mehrheit im neten (SPD) alle Fraktionen in der Gemeindespitze vertreten sind und somit der Wille aller Wähler repräsentiert ist.

> Wir gratulieren dem neuen Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie allen Ratsmitgliedern zur Vereidigung und freuen uns auf konstruktive Zusammenarbeit in der kommenden Periode.'

Naturschutz

Wir leben in einer wunderbaren Naturland-

Diese zu bewahren ist unser Ziel.

Gemeinsam müssen wir dazu beitragen, diese für die kommenden Generationen zu erhalten. Bäume und Hecken sollten erhalten und geschützt, öffentliche Flächen umgestaltet und mit entsprechender Bepflanzung bestückt werden, so dass uns Vögel und Insekten erhalten bleiben.

Gemeinsam können wir das durch Patenschaften und freiwillige Mithilfe erreichen. Auch junge Menschen können wir so stärker für den Landschafts- und Naturschutz sensibilisieren.

Unsere Winzer und Landwirte tragen viel zur Landschaftspflege bei. Gemeinsam können wir neue Feldraine (Blühstreifen) an den Feldern anlegen oder bestehende Feldraine umgestalten. Hierfür sollten bestehende Programme zur finanziellen Unterstützung abgerufen werden.



Abgase und Schadstoffe in der Umwelt müssen weiter stark reduziert werden. E-Mobilität und weitere Technologien spielen in der Zukunft, die tragende Rolle, um unsere Mobilität umweltfreundlich zu gestalten.

So werden wir prüfen, wie wir in unserer Gemeinde vermehrt dazu beitragen können. Wir konnten bereits erreichen, dass die Aufstellung einer Elektroladesäule beim Netto-Markt in Prüfung ist und wir setzten uns dafür ein, eine passende Infrastruktur für die Mobilität für die Zukunft zu bieten.



Titel-Sammlerinnen

Rödersheim-Gronau wird durch 2 Schwestern in den Fokus der Sportwelt gestellt.

Lena und Lisa Bringsen sind Kunstradfahrerinnen, die auf höchstem Niveau ihr Metier beherrschen.

Sie werden von Ihrer Mutter, Katja Elmer trainiert und betreut.

Nachdem sie bereits 3 x Vizeweltmeisterinnen waren, haben sie sich im letzten Jahr nicht nur die Deutsche Vize-Meisterschaft verdient gesichert, sie wurden auch Europa- und Weltmeisterinnen in Ihrem Sport.

Dieses Jahr haben sie bereits die German Masters für sich entschieden und sich für die Weltmeisterschaften qualifiziert.

Bei den Deutschen Meisterschaften haben sie den Titel nur ganz knapp verpasst und wurden 2.

Wenn man solche Botschafter des Sport in seiner Gemeinde hat, darf man wirklich stolz sein und sollte dies auch würdigen.



Magazin

Ortsverband Rödersheim-Gronau

Ausgabe 1/2019

In dieser Ausgabe:

- Spielplätze
- Ratsmitglieder
- Ausschussmitglieder
- Sitzgelegenheiten
- Beigeordnete
- Naturschutz
- Weltmeisterinnen

CDU-Ortsverband Rödersheim-Gronau 67127 Rödersheim-Gronau Hauptstrasse 119

ViSdP: Robert Neufeld



0 62 31 - 98 547



www.cdu-roe-gro.de



cdu.roedersheim.gronau



kontakt@cdu-roe-gro.de

© CDU-Rödersheim-Gronau



Spielplatzsanierung 2019 abgeschlossen

Auf Initiative der CDU Rödersheim-Gronau fand dieses Jahr die 5. ..Spielplatzaktion" in Rödersheim-Gronau statt. Durch die Fanta Spielplatzinitiative 2018 und das CDU-Winterglühen im Januar 2019 konnten rund 2.500 Euro für neues Spielgerät gesammelt werden.

Die schlechte Spielplatzsituation in den vergangenen Jahren in Rödersheim-Gronau ist nahezu Geschichte - durch das langjährige Engagement der CDU Rödersheim-Gronau. Bereits zum 5. Mal werden durch Spenden und Aktionen finanzierte Spielgeräte auf den Spielplätzen im Ort installiert. In diesem Jahr wurde eine Nestschaukel angeschafft und in Eigenleistung installiert.

"Durch die vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden, die für die Installation der Geräte erbracht werden, können wir die gesammelten Spenden eins zu eins in die Anschaffung der Geräte stecken.", so Robert Neufeld, Vorsitzender der CDU Röders-heim-Gronau.

Bereits im Herbst 2018 fand die Fanta Spielplatz-

initiative in Zusammenarbeit mit dem deutschen Kinderhilfswerk statt. Die Ortsgemeinde Rödersheim-Gronau hat zum vierten Mal an der Aktion teilgenommen - und zum vierten Mal 1.000 Euro für die Spielplätze gewonnen.

.Die Spielplatzinitiative ist eine Online-Abstimmung für Spielplätze aus dem gesamten Bundes-gebiet. Je mehr Stimmen man erhält, desto mehr Geld bekommt man. Leider fand diese Aktion in 2018 zum letzten Mal statt. " erklärt Mathias Burk, stellvertretender Vorsitzender.

Die Investition ging dieses Mal in ein barrierefreies Spielgerät für den Spielplatz David-Möllinger-Straße. ..Wir haben ein Spielgerät aufgestellt. das von allen Kindern genutztwerden kann, auch von Kindern mit Beeinträchtigung. Das Thema Inklusion soll damit auch in Rödersheim-Gronau weiter angegangen werden", so Reiner Kesselring. 1. Ortsbeigeordneter.

Da für ein barrierefreies Spielgerät mehr Finanzmittel benötigt werden, wurde zusätzlich die Spendensumme in Höhe von rund 1.500 EUR des Winterglühens des CDU-Gemeindeverbandes verwendet. Das Winterglühen ist eine Benefizaktion mit kostenlosem Glühwein und Bratwürsten, lediglich um eine Spende wird

Der Spielplatz ist inzwischen eröffnet und das neue Spielgerät wurde mit einem Spielplatzfest im September 2019 eingeweiht.

Hierbei gab es verschiedene Aktionen für die Kinder - eine Hüpfburg, Dosenwerfen, Wasserspiele. Sackhüpfen. Mahltisch und vieles mehr.



Unsere Vertreter im **Gemeinderat** und den Ausschüssen



Arthur Oberbeck Fraktionssprecher





stellvertr. Fraktionssprecher



Hans Martin Scherner Ratsmitglied



Reiner Kesselring

Mathias Burk Guido Kaufmann Ratsmitglied



Jutta Riesbeck

Ratsmitglied



Ursula Hetze



Katja Eimer



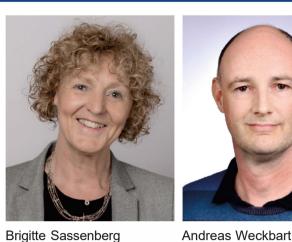
Tobias Lehmann



Robert Neufeld



Alexander Rief





Maxim an Werner

Haupt- und Finanzausschuss:

M. Burk, G. Kaufmann, R. Kesselring. H.-M. Scherner, U. Woidy, J. Riesbeck. R. Neufeld, K-H. Hetze, T. Lehmann, K. Eimer

Kultur, Soziales, Jugend, Sport:

J. Riesbeck, M. Burk, G. Kaufmann. K Eimer, U. Hetze, M. Werner, A. Weckbart L Lehmann, B. Sassenberg, T. Lehmann, K-H. Hetze,

Schulträger:

J. Riesbeck, M. Burk, G. Kaufmann, R. Kesselring, H.-M. Scherner, U. Woidy

Bauen:

U. Woidv. J. Riesbeck. H.-M. Scherner. G. Kaufmann, R. Kesselring, M. Burk. G. Ehemann, A. Weckbart, F. Lehmann, T- Lehmann,

Umwelt. Natur. Landwirtschaft:

H.-M. Scherner, R. Kesselring, M. Burk, G. Kaufmann, U. Woldy, J. Riesbeck, H. Scherner, K-H. Hetze, A. Rief, M. Lehmann

Rechnungsprüfung:

J. Riesbeck, H.-M. Scherner, A. Oberbeck U. Woidy, G. Kaufmann, M. Burk

Rödersheim-Gronau im Wandel der ZEITEN Die Zukunft

Die Welt verändert sich in großen Schritten. Eine Angst vor Veränderungen dürfen wir nicht haben, Meinungen. Einfache Lösungen der vielfältigen zweiten Weltkrieg erreicht worden ist, verlieren. Aufgaben wird es nicht geben. Nur global und gemeinsam können wir die Aufgaben der Gegenwart und Zukunft meistern.

Klima, Digitalisierung, Sicherung unseres Wohlstandes. Innere Sicherheit, die Themen, welche derzeit die Menschen am meistern beschäftigen. Hvsterie, Gewalt, Besserwisserei, Dogmen, Angst und Populismus werden nicht die Lösung

Die Menschen haben es immer verstanden, sich den Gegebenheiten und Veränderungen anzupassen. Praktische und intelligente Lösungen haben die Gesellschaften verändert und weiterentwickelt.

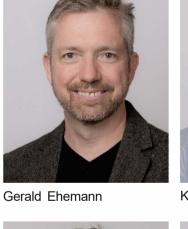
Welt der großen Gegensätze und extremen ansonsten werden wir alles, was nach dem

Gerade auf der Ebene der Ortsgemeinden können wir gemeinsam Probleme lösen und, soweit es in unserer Hand liegt, umsetzen. Ende November gehen wir in Klausur und werden dort die zukünftigen Themen diskutieren und nach Lösungen suchen.

Wir als CDU-Ortsverband rufen alle Bürger auf. sich aktiv an der Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde zu beteiligen.

Das Ende einer Zeitenepoche bedeutet auch den Anfang von etwas Neuem.

Wir sollten die neue Zelt gemeinsam annehmen und weiterentwickeln.



Ratsmitglied

Frank Lehmann



Karl-Heinz Hetze



Mathilde Lehmann

